R	Δ	IIR	FS	CI	4RF	IR	RI II	NG	nur	GK	1	und	GK	2
L	~	UЦ) U I		_112	U	M C	Hul	UI		unu	SI.	_

Datum:	

für Bauvorhaben nach § 24 und § 25 Abs. 1 Zif. 1, 2 und 3 OÖ BauO

Bitte beachten Sie, dass nur dann eine Bearbeitung gewährleistet werden kann, wenn die mit " * " gekennzeichneten Pflichtfelder und alle weiteren zur Beschreibung des eingereichten Vorhabens notwendigen Angaben vollständig ausgefüllt sind.

als Bestandteil des Bauplanes für das Bauvorhaben: * (Beschreibung des Bauvorhabens/der Abweichung) – für jeweils ein Gebäude/Teil								
Bauort:								
Adresse*:								
Grundstücksnummer:*	Einlagezahl:*							
Katastralgemeinde:*	Lillagezaili.							
Antragstellerin(nen)	Unterschrift:*							
Name:*								
Adresse:*								
Telefon:	e- Mail:							
PlanverfasserIn: (auch als Bestätigung im	Unterschrift* 1 Sinne § 29 Abs. 1 Zif. 4 bzw. § 25 Abs. 1 Zif. 1c OÖ BauO)							
Name:*								
Adresse:*								
Telefon:	e- Mail:							
Bauführerin:	Unterschrift:							
Name:								
Adresse:								
Telefon:	e- Mail:							
Grundeigentümer:	Unterschrift:*							
Behörde:								

① Mit der Angabe Ihrer E-Mail-Adresse ermächtigen Sie den Magistrat, auch auf diesem Weg mit Ihnen Kontakt aufzunehmen.

.								
Gebäudeklasse:		1 A · · ·						
Anzahl der oberirdischen Geschoße:	2	Anzahl der unterirdischen Geschoße: Brutto-Grundfläche der unterirdischen						
Brutto-Grundfläche der oberirdischen	m²		Brutto-Grundfläche der unterirdischen Geschoße (UiG's) – ohne Garage:					
Geschoße (OiG's):			se (UIG s) – onne Garag summe Wohnnutzfläche	e:	2			
Fluchtniveau im Mittel:	m citon pou/Post		summe vvonnnutzijacne		m²			
Anzahl der Wohnungen bzw. Betriebseinh			1					
Flächen- und Raumangaben:								
a) Bauplatzfläche:	m²	d) oberird	lisch umbauter Raum:		m³			
b) bebaute Fläche (Hauptbaukörper)		-	ossflächenzahl (c:a):					
Neubau/ Zubau:	ssenzahl (d:a):							
Bestand:	m ²		onierte Netto-Grundfläc	he:	m²			
c) Bruttogeschossfläche OiG:								
Bruttogeschossfläche UiG:	m²	oberird		m²				
		unterire	dische Geschosse		m²			
Allgemeine Angaben:								
a) Wohnungen:	/	-4		0	m²			
	Anzahl: Neu/Be	stand		Gesam nutzfläd	itsumme Wohn-			
b) Geschäftseinheit:			1	HULZIIA	/ m²			
Ermittlung der Beschäftigten nach AStV (5m² = 1 Ar-	Art des Geschä	ftes	Anzahl der Beschäftigten		tnutzfläche und			
beitsplatz)			und Kunden gleichzeitig	Nutzflä 3 OÖ E	che gem. §15 Abs BauTV			
c) Büroeinheit:			1		/ m²			
Ermittlung der Beschäftigten nach AStV (5m² = 1 Arbeitsplatz			Anzahl der Beschäftigten und Kunden gleichzeitig	Nutzflä	Gesamtnutzfläche und Nutzfläche gem. §15 Abs 3 OÖ BauTV			
d) Betriebseinheit:			1		/ m²			
Ermittlung der Beschäftigten nach AStV (5m² = 1 Arbeitsplatz)	Art des Betriebe	es	Anzahl der Beschäftigten und Kunden gleichzeitig					
e) Lager:			1	3 00 1	/ m²			
Ermittlung der Beschäftigten nach AStV (5m² = 1 Arbeitsplatz)	Art des Lagergü	iter	N		Gesamtnutzfläche und Nutzfläche gem. §15 Abs 3 OÖ OÖ BauTV			
f) Sonstige Zweckwidmung: (laut § 15 OÖ. BauTV Novelle 2017)		1			m²			
Ermittlung der Beschäftigten nach AStV (5m² = 1 Arbeitsplatz)	Art der Nutzung	und Kunden gleichzeitig Nutzf			amtnutzfläche und fläche gem. §15 Abs) BauTV			
Lage, Niveau, Höhenangaben								
Mindestabstände zu den Nachbargrundgre		_	erkehrsflächen:					
Norden:	m	Süden:			m m			
Osten:	m	Westen:	+ 0 00 -	+ 0.00 -				
Angabe des Bezugspunktes zur Adriahöhe	9:		± 0.00 =	=	m.ü.A.			
Hochwassergeschützte Gesta	ltuna:							
Lage im 100-jährlichen Hochwasserabflus			Ja					
Lage III 100-janillonen 110011wasserabilus	ancielli.		Nein					
Rote oder gelbe Gefahrenzone:		\Box	Ja					
Note oder geine Gelanienzone.		H	Nein					
Lage des Fußbodenniveaus + 0.00 über (+ dem 100-jährl. Hochwasser	+) / unter (-)	m						
☐ Einhaltung §47, OÖ BauTG, nach Absa	atz							
Hang- und Oberflächenwässe (siehe Hangwasserhinweiskarte Land OÖ-https://www								
Wasserbautechnisches Projekt über Entsc			Ja					
vor: Nein								
Geogenes Bodenrisiko:								
kein geogenes Bodenrisiko								
geogenes Bodenrisiko:		1						
Gutachten erforderlich:		Піа	, Maßnahmen in der Pla	anuna k	perücksichtiat			

nein

Ver- und	Entsorgun	gseinricht	ungen:								
☐ Kar		Strom									
Gas		Fernwäi	Fernwärme								
Alte	Art:										
Trinkwasser		aus öffe	aus öffentlichen Netz								
		aus eige	aus eigenen Brunnen (Bestätigung ist anzuschließe								
Ableitung de			auf eigenem Grund, Art:								
				auf Frer	ndgrun	nd Art:					
Sonstiae	Angaben:										
Blitzschutza			□ja								
			nein	auf Grui	nd Risi	koanalyse vom	(liegt bei)				
			nein				grundfläche der OIG				
Radonbelas	tung des Unterg	ırundes:	nein				men im Bestand				
	0		ja	Laut Radonrisikokarte							
Technische	Vorsorgemaßna	ahmen nach		Ja							
ÖNORM S 5				Nein							
keine weiter	en Maßnahmen	erforderlich,		Konvekt	ionsdi	chte Ausführung	g erdberührter Bauteile;				
weil				Gebäud	e volls	tändig unterkell	ert und keine Aufenthalts-				
				räume ii	n Kelle	erbereich geplai	nt				
Stellplät	ze für Kraft										
		ze gemäß § 15			ich;						
	davon barriere OÖ BauTG	efreie Stellplätz	e gemäß §	43 L	.age:						
	Garagenplätze	9		F	reiabs	tellplätze					
				į		chte Stellplätze					
		Serhalb des Ba	uplatzes			n Entfernung					
	nen oder Vorke				lein, w						
E- Fahrzeu	ge: (gem. § 20 0	OO Bau TV)		Ja, Anzahl Ladepunkte 11 kW							
				Ja, Anzahl Leitungsinfrastruktur 11 kW							
					Ja, Anzahl Leitungsinfrastruktur 3,7 kW						
Stellnlät	ze für Fahrı	räder: (gem	8 16 ∩Ö B	auT\/\							
Otempiat		mäß § 16 OÖ E									
		itze im Gebäud		Freiabstellplätze			tza				
	davon Otchpia	ilze iiii Ocbauu	C			überdachte St					
						uberdaente of	telipiatze				
Angaher	ı für Garadı	iberdac	htan Sta	llnlätz	Δn III	nd Parkded	rks < 250 m²·				
	Nutzfläche Ga		illeii Ole	ellplätzen und Parkdecks < 250 m²: m² Zu- und Abfahrtsrampen außerhalb G							
111	Nutziiaciie Ga	ıı ay c			111	rage	ilisiailipeil außeillaib Ga-				
					%	Maximale Neigung der Rampen					
Natürliche B	Be- und Entlüftur	nd Garage.		Zulu		m ²	gung der reampen				
Tratament E	o ana Emaran	ig Garage.		Ablu		m²					
Bauteile		Brandverhalt	ten			rstand	Material				
Wände:											
Decken:											
Stützen:											
Überdachur	ng:										
Wandbeklei											
	n Rohdecken-										
unterseite:											
Bodenbeläg		☐ flüssigkeits- u. öldicht ☐ Ölabscheider									
	hutztechnis	sche Angal	ben:								
Tragbare Fe											
Rauchwarnr	melder:					vernetzt					
				\Box		unvernetzt					
	nrichtungen (z.B			\Box		Art:					
Räume mit e	erhöhter Brandg	etahr:				nein					
				$ \; \sqcup \;$		Ja, Lage/Wi	dmung /				

	g der Bauteile (Wohn	/Betrieb									
Bauteile			Bra	andv	erhalte	en	Feuer	widerstand	ı	/lateri	al
Tragende Bau											
Im obersten Ge									Ш		
	erirdischen Geschoßen:										
In unterirdische	n Geschoßen:										
Trennwände:											
Im obersten Ge									Ш		
In oberirdischer											
In unterirdische											
	n/Betriebseinheiten in Reihenl								Ш		
	ttsbildende Wände und Dec	ken:(Leistui	ngs	krite	rium	"M" I	st falls	zutreffend	ı an	zuge	ben)
	ücks- bzw. Bauplatzgrenze:								-		
	abschnittsbildende Wände un										
	achschrägen mit einer Neigi	ung < 60°:									_
	em obersten Geschoß:								-		
	ber dem obersten Geschoß:	\ I							-		
_	ber sonstigen oberirdischen G	iescno-									
ßen:	alb von Wohnungen/Petriebee	inhoiton							+		
	alb von Wohnungen/Betriebse	mneiten.							-		
Balkonplatten:	nterirdischen Geschoßen:								-		
	eppenhäusern (nur GK2):										
In oberirdischer Außenwände:	i Gescholsen.								-		
In unterirdische	n Casaballani								-		
in unteriralscrie	n Gescholsen.										
Erooblicku	nai										
Erschließu	ng.										
A A			па	upti	reppe) :	Nebe	ntreppe:		Auisei	ntreppe:
Art der Ausbild	ung:										
C4 - :	litaria.		_						-		
Steigungsverhä											
Lichte Durchga					1			1			1
Lichte Durchga Material:	ngsbreite:			- /	1			1			1
Lichte Durchga Material:				/	1			<i>1</i>			<i>1</i>
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan	ngsbreite: nd und Brandverhalten:	men inn	orh	/ /	Vor) We	hnu	/ /		GK2	/ /
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan	ngsbreite: id und Brandverhalten: I Treppen, ausgenom									GK2	/ / 2):
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga	ngsbreite: id und Brandverhalten: I Treppen, ausgenom ngsbreite::	m	Fe	uerv	viderst	tand u	nd Bra	/ / ngen (ni		GK2	
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch	ngsbreite: Id und Brandverhalten: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu	m einem gesic	Fe hert	uerv en T	viderst reppe	tand u	nd Bra			GK2	/ / 2):
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de	ngsbreite: Id und Brandverhalten: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlau	m einem gesic	Fe hert	uerv en T	viderst reppe	tand unhaus	nd Bra s):			GK2	
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de	ngsbreite: Id und Brandverhalten: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlauf Tabelle 2a	m einem gesic	Fe hert	uerv en T	viderst reppe	tand unhaus IB 2: Tabe	nd Bra s): elle 3			GK2	
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de	ngsbreite: Id und Brandverhalten: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlau	m einem gesic	Fe hert	uerv en T	viderst reppe	tand unhaus IB 2: Tabe nein	nd Bra s): elle 3	ndverhalte	n:		
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de	ngsbreite: Id und Brandverhalten: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlauf Tabelle 2a	m einem gesic	Fe hert	uerv en T	viderst reppe	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (ind Bra s): elle 3 Geräter	ndverhalte n der Feuer	n: wel	nr	m
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de	ngsbreite: Id und Brandverhalten: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlauf Tabelle 2a	m einem gesic	Fe hert	uerv en T	viderst reppe	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (ind Bra s): elle 3 Geräter	ndverhalte	n: wel	nr	m
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de Rettungsweg g	ngsbreite: Id und Brandverhalten: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: htweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlaut Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2:	m einem gesic	Fe hert	uerv en T	viderst reppe	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (ind Bra s): elle 3 Geräter	ndverhalte n der Feuer	n: wel	nr	m
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de Rettungsweg ge	ngsbreite: Id und Brandverhalten: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlauf Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2:	m einem gesic f der Flucht	Fe hert weg	uerw en T je n a	viderst reppe ach O	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (nd Bra s): elle 3 Geräter verlegt	ndverhalte n der Feuer an Gebäud	n: wel	nr	m
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de Rettungsweg ge	ngsbreite: Id und Brandverhalten: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlauf Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: hnik: Wesentliche Änderung der He	m einem gesic f der Flucht	Fe hert weg	uerw en T je n a	viderst reppe ach O	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (fest)	nd Bra s): elle 3 Geräter verlegt	ndverhalte n der Feuer an Gebäud	n: wel	nr	m
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de Rettungsweg ge	ngsbreite: Id und Brandverhalten: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlauf Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlauf Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2:	m einem gesic f der Flucht	Fe hert weg	uerw en T je n a	viderst reppe ach O	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (nd Bra s): elle 3 Geräter verlegt	ndverhalte n der Feuer an Gebäud	n: wel	nr	m
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de Rettungsweg ge Energietec Art der Wärmer	ngsbreite: Id und Brandverhalten: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlauf Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: Intwester im Verlauf Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2:	m einem gesic f der Flucht	Fe hert weg	uerw en T je n a	viderst reppe ach O	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (fest)	nd Bra s): elle 3 Geräter verlegt	ndverhalte n der Feuer an Gebäud	n: wel	nr	m
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de Rettungsweg ge Energietec Art der Wärmer Art der Heizung	ngsbreite: Id und Brandverhalten: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlauf Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: Intwester im Verlauf Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2:	m einem gesic f der Flucht	Fe hert weg	uerw en T je n a	viderst reppe ach O	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (fest)	nd Bra s): elle 3 Geräter verlegt	ndverhalte n der Feuer an Gebäud	n: wel	nr	m
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de Rettungsweg g Energietec Art der Wärmen Art der Heizung Brennstoff:	I Treppen, ausgenom ngsbreite: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlaum Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Mik: Wesentliche Änderung der Heile in in Form von in versorgung: gsanlage:	m einem gesic f der Flucht	Fe hert weg	uerwen T	viderst reppe ach O	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (fest)	nd Bra s): elle 3 Geräter verlegt	ndverhalte n der Feuer an Gebäud	n: wel	nr	m
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de Rettungsweg ge Energietec Art der Wärmer Art der Heizung	I Treppen, ausgenom ngsbreite: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlaum Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Mik: Wesentliche Änderung der Heile in in Form von in versorgung: gsanlage:	m einem gesic f der Flucht	Fe hert weg	uerven T	viderst reppe ach O	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (fest)	nd Bra s): elle 3 Geräter verlegt	ndverhalte n der Feuer an Gebäud	n: wel	nr	m
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de Rettungsweg g Energietec Art der Wärmen Art der Heizung Brennstoff: Erneuerbare Er	I Treppen, ausgenom ngsbreite: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlauf Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Maik: Wesentliche Änderung der Heile in in Form von in versorgung: gsanlage:	m einem gesic f der Flucht	Fe hert weg	uerven T je na § 9 C	viderst reppe ach O	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (fest)	nd Bra s): elle 3 Geräter verlegt	ndverhalte n der Feuer an Gebäud	n: wel	nr	m
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de Rettungsweg g Energietec Art der Wärmen Art der Heizung Brennstoff: Erneuerbare Er	I Treppen, ausgenom ngsbreite: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlaum Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Mik: Wesentliche Änderung der Heile in in Form von in versorgung: gsanlage:	m einem gesic f der Flucht	Fe hert weg	uerven T je na ja, ja, neir	viderst reppe ach O	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (fest)	nd Bra s): elle 3 Geräter verlegt	ndverhalte n der Feuer an Gebäud	n: wel	nr	m
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de Rettungsweg g Energietec Art der Wärmen Art der Heizung Brennstoff: Erneuerbare Er	I Treppen, ausgenom ngsbreite:: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlauf Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2:	m einem gesic f der Flucht	Fe hert weg	ja, neirija,	viderst reppe ach O	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (fest)	nd Bra s): elle 3 Geräter verlegt	ndverhalte n der Feuer an Gebäud	n: wel	nr	m
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de Rettungsweg g Energietec Art der Wärmen Art der Heizung Brennstoff: Erneuerbare Er	I Treppen, ausgenom ngsbreite: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlauf Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Maik: Wesentliche Änderung der Heile in in Form von in versorgung: gsanlage:	m einem gesic f der Flucht	Fe hert weg	ja, neir neir neir	viderst reppe ach O	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (festv	elle 3 Geräter verlegt	ndverhalte n der Feuer an Gebäud	n: wel	nr	m
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de Rettungsweg ge Energietec Art der Wärmer Art der Heizung Brennstoff: Erneuerbare Er Sommerliche Ü	I Treppen, ausgenom ngsbreite: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlauf Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Ja, in Form von I Ja, in Form von I Jersorgung: I Jers	einem gesic f der Flucht eizungsanlag	Fe hert weg	ja, neir neir, ja, fineir, neir, ja, fineir, ja, finei	viderst reppe ach O	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (festv	nd Bra s): elle 3 Geräter verlegt	ndverhalte n der Feuer an Gebäud	n: wel	nr	m
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de Rettungsweg ge Energietec Art der Wärmer Art der Heizung Brennstoff: Erneuerbare Er Sommerliche Ü	I Treppen, ausgenom ngsbreite:: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlauf Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2:	einem gesic f der Flucht eizungsanlag	Fe hert weg	ja, neir neir ja, teir ja, teir	viderst reppe ach O	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (fest) ftreinh nein	elle 3 Geräter verlegt	ndverhalte n der Feuer an Gebäud	n: wel	nr	m
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de Rettungsweg ge Energietec Art der Wärmev Art der Heizung Brennstoff: Erneuerbare Er Sommerliche Ü Elektrische Dire	I Treppen, ausgenom ngsbreite: I Treppen, ausgenom ngsbreite: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlaut Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Ja, in Form von I Ja, in Form von I Jesanlage: I Jest-Widerstandsheizung: Ekt-Widerstandsheizung: Ebereitstellungsanlage vorhan	m einem gesic f der Flucht eizungsanlag den:	Feehert	ja, neir neir ja, neir neir ja, neir	viderst Treppe ach O	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (fest) ftreinh nein	elle 3 Geräter verlegt haltege:	ndverhalte n der Feuer an Gebäud setz)	n: wel	nr	wand
Lichte Durchga Material: Feuerwiderstan Gänge und Lichte Durchga Maximale Fluch Ausführung de Rettungsweg ge Energietec Art der Wärmer Art der Heizung Brennstoff: Erneuerbare Er Sommerliche Ü Elektrische Dire	I Treppen, ausgenom ngsbreite: I Treppen, ausgenom ngsbreite:: Intweglänge (ins Freie oder zu er Treppenhäuser im Verlauf Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Tabelle 2a em. Pkt. 5.2 der OIB 2: I Ja, in Form von I Ja, in Form von I Jersorgung: I Jers	m einem gesic f der Flucht eizungsanlag den:	Feehert	ja, neir neir ja, neir neir ja, neir	viderst Treppe ach O	tand unhaus IB 2: Tabe nein mit (fest) ftreinh nein	elle 3 Geräter verlegt haltege:	ndverhalte n der Feuer an Gebäud setz)	n: wel	nr	m

Anforderungen an wärmeübertragende Bauteile (Wärmedurchgangskoeffizient):							
Bauteil (Angaben gegebenenfalls im Energieausweis):	Mind.Wert Lt. OIB 6	U - Wert (W/m2K)					
1. Wände gegen Außenluft	(0,35)						
2. Wände gegen unbeheizte oder nicht ausgebaute Dachräume	(0,35)						
3. Wände gegen unbeheizte, frostfrei zu haltende Gebäudeteile sowie Garagen	(0,60)						
4. Wände erdberührt	(0,40)						
8. Fenster, Fenstertüren, verglaste Türen in Wohngebäuden gegen Außenluft	(1,40)						
10. Sonstige transparente Bauteile vertikal gegen Außenluft	(1,70)						
11. Sonstige transparente Bauteile horizontal oder in Schrägen gegen Außenluft	(2,00)						
13. Dachflächenfenster gegen Außenluft	(1,70)						
14. Türen unverglast gegen Außenluft	(1,70)						
18. Decken und Dachschrägen gegen Außenluft und gegen Dachräume	(0,20)						
(durchlüftet oder ungedämmt)	(2.22)						
23. Decken gegen Garagen	(0,30)						
24. Böden erdberührt	(0,40)						

Maßnahmen zum Lärmschutz:		
Angabe des standortbezogenen Außenlärmpegels:		
(Auskunft durch Magistrat Linz, Planung, Technik und Umwelt, Abt. Umwelttechnik, www.laerminfo.at,)		
Tagzeit: dB Nachtzeit: dE	3	
Bebauungsplan-Nr.:		
Lärmschutztechnische Festlegungen im rechtskräftigen Bebauungsplan enthal-	∣	│
ten:		
Schallschutztechnisches Projekt liegt vor:	│	nein nein
Auflistung des bewerteten Bau-Schalldämmmaßes in dB unter Berücksichtig	gung des Auße	nlärmpegels
oder der Vorgabe im Bebauungsplan:		
Außenbauteile einschl. Fenster und Außentüren:	R' _{w,res}	dB
opake Außenbauteile:	R _w	dB
Fenster und Außentüren:	R _w	dB
Decken und Wände gegen Dachräume:	R`w	dB
Decken und Wände gegen Durchfahrten und Garagen	R _w	dB
Abweichungen zu den OIB-Richtlinien 1 – 5		
OIB-Richtlinie		
Geplante Abweichung:		
Begründung:		
Ersatzmaßnahme:		
Bauführung im Bestand:		
☐ Nein		
In Anspruch genommene Bauerleichterungen: (nach § 53 OÖ	BauTG)	
Bauteil: Erforderlichkeit:		
Außenanlagen: (mit Abmessungen): z.B. Zäune, Einfriedungen, Bepflanzu	ngen, etc.:	
keine		
Für anzeigepflichtige Baumaßnahmen (Nebengebäude, Schutzdächer bis 50 m²,	etc.) sind eigene	Baubeschrei-
bungen anzuschließen.	, 3	

Informationen zum Datenschutz:

Die von Ihnen bekanntgegebenen Daten werden

- im Rahmen des konkreten Verfahrens und der gesetzlichen Zulässigkeit an sonstige Verfahrensbeteiligte weitergegeben.
- im Magistrat Linz über einen Zeitraum von 10 Jahren nach Abschluss des Verfahrens gespeichert.

Im Zusammenhang mit der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Auskunft, Richtigstellung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragung sowie das Recht Beschwerde bei der Datenschutzbehörde zu erheben.

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Tel.: 0732 7070, E-Mail: datenschutz@mag.linz.at